

Abonnementspreis:
Halbjährlich 8 Franken franco
durch die ganze Schweiz.
Abonnementsgebühr inbegriffen.

Tagblatt

Einrückungsgebühr:
Die zweispaltige Garnanzelle ober
deren Raum 10 Rp.; im Wieder-
holungsfalle 7 Rp.
Briefe und Gelder franco.

für die Kantone

Luzern, Uri, Schwyz, Nid- und Obwalden und Zug.

Dienstag

Nro. 136

den 18. Mai 1858

Druck und Verlag der Meyer'schen Buchdruckerei in Luzern.

Verhelichung in Luzern.

Den 17. Mdt:

Herr Martin Bürkli, Hafner, von Schachen, mit Igfr. Verena
Stubhalter von Ariens.

Gestorben in Luzern.

Den 15. Mai:

Katharina, ein Mädchen des Hrn. Benedikt Schaub, Barbier, von
Hitzkirch; 4 J. alt.

Mois, ein Knabe des Hrn. Markus Kocher, Lithograph, v. Berch-
toldsweiler; 5 J. alt.

Den 16. Mai:

Wittwe M. Magdal. Wolf geb. Scholz v. Neuenkirch; 70 J. alt.

Den 17. Mai:

Johanna Rosa Cäcilia, ein Mädchen des Hrn. Josef Sturm von
Goldbach, Kts. St. Gallen; 6 Mon. alt.

Begräbnis: Mittwoch den 19. Mai 1858.

13663]

Schweizerische Centralbahn.



Bau-Aktford.

In Betreff der Uebernahmsanerbietungen auf Fun-
dations-, Maurer-, Zimmer- und Schmiedarbeiten
des Bahnhofes Luzern wird der Termin zu deren
Eingabe vom 17. bis zum 21. Mai verlängert, wo-
von die Herren Bauunternehmer in Kenntniß ge-
setzt werden.

Luzern, den 15. Mai 1858.

Sektionsingenieur:
Mubry.

Anzeigen.

Postamtliche Bekanntmachung.

Die Postführung zwischen Immensee und Rüß-
nacht für den doppelten Sommerkurs Zürich-Luzern
über Immensee und zurück, welcher mit dem 16. Juni
beginnt und mit dem 30. Herbstmonat d. J. schließt,
wird hiemit wieder zur freien Konkurrenz ausge-
schrieben.

Die Kursfahrt findet mittels 12plätzigem Omnibus
und zwar beim

I. Kurs ab Immensee um 9 Uhr 50 Min. und zurück
„ Rüßnacht „ 10 „ 30 „ Morgens,
beim

II. Kurs ab Immensee um 1 Uhr 35 Min. und zurück
„ Rüßnacht „ 2 „ 25 „ Nachm.,
statt.

Die Fahrzeit beträgt jedesmal, mit Einschluß der
Zeit zum Ueberladen und Umspannen, 40 Minuten.

Das Pflichtenbest für diese Posttransportüber-
nahme liegt zur Einsicht offen bei der Kreispost-
direktion in Luzern und auf dem Postbureau in Rüß-
nacht. Uebernahmsangebote sind bis spätestens
den 25. d. Mts. versiegelt und portofrei mit der
Bezeichnung auf der Adressseite: „Postführungs-
Angebot für den Sommerkurs Luzern-
Immensee-Zürich“ einzureichen der.

Kreispostdirektion.

Luzern den 12. Mai 1858.

[13282]

10110] Wer den Unterzeichneten konsultiren will,
trifft ihn Samstag den 22. Mai im Gasthose zur
Waage in Luzern. Ferd. Kaiser, Augenarzt.

13672] Steigerungs-Publikation.

Dienstag den 25. Mai nächsthin läßt die Erbs-
masse von Joh. Löttscher sel. von Schüpfheim auf der
Hirsegg und bei der Wassersäge im Längenhochwald,
Gemeinde Glühli, zirka 900 Sägebölzer öffentlich ver-
steigern. Die Steigerung beginnt Morgens 10 Uhr
auf der Hirsegg.

Schüpfheim, den 15. Mai 1858.

Der Massakurator:
Joh. Elmiger.

Freiwillige Steigerung.

Freitag, als den 25. Mai nächsthin,
läßt der Unterzeichnete bei seiner Stallung, zunächst
außerhalb der Bierbrauerei von Hrn. Ammann zum
Löwengarten in Luzern, öffentlich und freiwillig unter
stadträtlicher Aufsicht an den Meistbietenden ver-
steigern; nämlich:

4 Zugpferde, 2 Chaisenpferde, wovon eines ein
vorzügliches, 2 Milchkühe, 1 bereits abgetränktes
Stierenkalb, 14 Wochen alt, 3 1/2 Centner schwer,
8 gute aufgerüstete Fuhrwagen mit eisernen Achsen,
nämlich 1 fünfzölligen, 2 vierzöllige, 4 dreizöllige und
1 zweizölligen, 1 ganz neue leichte einspännige Chaise,
1 beinahe neue leichte einspännige Chaise und 1 bei-
nahe neue leichte zweispännige Chaise, 1 bereits neues
Renntageli auf Federn, vieles Pferd- und Fuhrgeschirr
und 3 Chaisengeschirre, mehrere Wagenwöge.

Es wird ein annehmbarer Zahlungsstermin ge-
stellt werden.

Zu zahlreichem Besuch ladet höflichst ein

Jos. Studhalter,
Fuhrhalter und Steinbrecher.

13054]